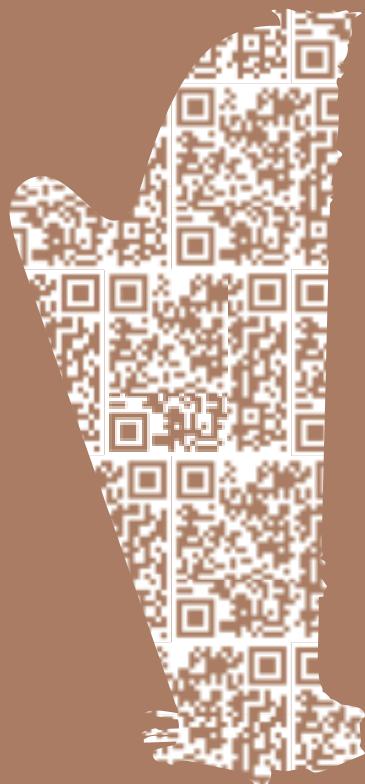


KONZERTE 2015|2016



INHALT

GRUSSWORT	03
SINFONIEKONZERTE	05
WETTBEWERB „BÜHNE FREI“	20
DEBUT-KONZERTE	21
CHORKONZERTE	23
SONDERKONZERTE	29
KAMMERKONZERTE	35
KINDERKONZERTE	43
SCHULANGEBOTE	51
NIEDERRHEINISCHE SINFONIKER	53
PREISE UND ABBONNEMENTS	60
VORVERKAUF/SERVICE	62
SAALPLÄNE	63
ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN	66
KONZERTKALENDER	68
IMPRESSUM	71
KONTAKT	72





Verehrte Musikfreunde, liebe Konzertbesucher,

abermals halten Sie ein Jahresprogramm in Händen, in dem wir die große musikalische Bandbreite der Niederrheinischen Sinfoniker nicht nur bestätigen, sondern auch erweitern wollen. Kompositionen von Vivaldi und Piazzolla, Lutosławski und Chopin werden im Spannungsfeld zueinander interessante Brücken schlagen. Direkt zu Beginn der Saison begeben wir uns mit Carl Davis' Musik zum Stummfilm „The Phantom of the Opera“ aus dem Jahre 1925 auf eine musikalische Zeitreise in die Welt des Kinos.

Neben unseren etablierten Gastsolisten wie Liza Ferschtman, William Youn oder dem am Niederrhein bestens bekannten Alexej Gerassimez am Schlagzeug werden wir auch Ryokan Yamakata, den zweimaligen Preisträger unseres Wettbewerbs „Bühne frei“, mit einem Soloauftritt präsentieren.

Für die jungen Konzertfreunde können wir erstmals alle fünf Abonnementvorstellungen der Kinderkonzerte rund um Kobold Kiko doppelt anbieten. So hoffen wir, endlich alle Kartenwünsche zu erfüllen. Auch bei „Bühne frei“ gibt es eine Neuerung: Neben Klavier schreiben wir den Wettbewerb erstmals für Akkordeon und Schlagzeug aus und heben deswegen die Altersgrenze an. Bewerben dürfen sich Musiktalente bis 18 Jahre.

Auch im nunmehr vierten gemeinsamen Jahr mit den Niederrheinischen Sinfonikern beglückt es mich, die Früchte unserer Zusammenarbeit für Sie im Konzertsaal erlebbar machen zu können.

Ich freue mich auf Ihre Neugier!

Herzlichst Ihr



Mihkel Küton, Generalmusikdirektor





NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER
SINFONIEKONZERTE



Dienstag, 25. und Freitag, 28. August 2015, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 26. August 2015, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 27. August 2015, 20 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

Konzerteinführung: jeweils um 19.15 Uhr



1. SINFONIEKONZERT

RICHARD WAGNER (1813 – 1883)

Siegfried-Idyll

EDWARD ELGAR (1857 – 1934)

Violoncellokonzert e-Moll op. 85

JOSEPH HAYDN (1732 – 1809)

Sinfonie Nr. 104 D-Dur „Londoner“

Es ist eines der schönsten Geburtstagsgeschenke der Musikgeschichte: Eigens für seine Frau Cosima kombinierte Richard Wagner 1870 Themen und Motive seiner Oper „Siegfried“ zu einem eigenständigen Tongemälde, dem „Siegfried-Idyll“.

Edward Elgar fiel hingegen 1917 in Sorge um seine schwer kranke Frau Alice, Trauer um gestorbene Freunde und Entsetzen über den Krieg ein eindringliches Thema ein. Es wurde das Hauptthema seines melancholischen Violoncellokonzerts. Er nahm darin Abschied – auch vom Komponieren.

Seine letzte Sinfonie wurde Joseph Haydns Sinfonie Nr. 104 D-Dur. Sie kann als „klassischer Modellfall der Sinfonik“ gelten. Den Beinamen „Londoner“ verdankt das heitere Werk seinem Entstehungsort: Wie auch die Sinfonien Nr. 93 bis 103 schrieb Haydn es für den Londoner Konzertveranstalter Johann Peter Salomon und notierte auf dem Autograph stolz: „The 12th which I have composed in England“. +

Quirine Viersen begeistert Publikum wie Fachpresse durch ihr kraftvolles, intensives und virtuoses Spiel. 1994 gewann sie als erste Niederländerin einen Preis beim renommierten Tschaikowsky-Wettbewerb in Moskau.

Sie konzertiert mit renommierten Orchestern wie Royal Concertgebouw Orchestra, Wiener Philharmoniker, Orquesta Sinfónica Nacional, Ulster Orchestra und Wiener KammerOrchester und arbeitet mit Dirigenten wie Herbert Blomstedt, Bernard Haitink und Valery Gergiev.

Als begeisterte Kammermusikerin ist Quirine Viersen regelmäßiger Guest beim Delft Chamber Music Festival und den Salzburger Festspielen. ++



PHILIPP WENGER und
ANDRÉ PARFENOV

Dienstag, 13. und Freitag, 16. Oktober 2015, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld
Mittwoch, 14. Oktober 2015, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach
Donnerstag, 15. Oktober 2015, 20 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

Konzerteinführung: jeweils um 19.15 Uhr



2. SINFONIEKONZERT

ANTONÍN DVORÁK (1841 – 1904)

Die Waldtaube op. 110

ANDRÉ PARFENOV (GEB. 1972)

Violinkonzert (Uraufführung)

ROBERT SCHUMANN (1810 – 1856)

Sinfonie Nr. 2 C-Dur op. 61

Eine Geschichte von Betrug, Mord und Leidenschaft komponierte Antonín Dvořák in „Die Waldtaube“, kein sanftes Naturidyll. Fast alle Themen der eher düsteren Tondichtung leitete er von der Trauermotivik des Beginns ab.

Zermürbende Kopfschmerzen vertonte André Parfenov im ersten Satz seines Violinkonzerts. Das Adagio prägt hingegen ein berührender Gesang, das erregte Finale ist vom Kampf zwischen Solist und Orchester bestimmt. Und stets ist Parfenovs „Credo“ spürbar: „Mein Ideal, auch auf dem Klavier, sind der Klang und die Phrasierungsmöglichkeiten der Geige.“

„Die Sinfonie schrieb ich im Dezember 1845 noch halb krank; mir ist's, als müsste man ihr dies anhören.“, bekannte Robert Schumann über seine ausdrucksreiche zweite Sinfonie, die er nach einer schweren schöpferischen wie gesundheitlichen Krise komponierte. Hierauf wird ihre Zwiespältigkeit gerne zurückgeführt. Tatsächlich ist sie zugleich Abbild seines neuen formalen Denkens. +

Nachdem er mit nur zwölf Jahren in die Frühförderklasse von Prof. Conrad von der Goltz an der Musikhochschule Würzburg aufgenommen wurde, studierte Philipp Wenger später bei Grigori Zhislin sowie in Berlin und Leipzig bei u.a. Lothar Strauß und Sebastian Breuninger.

Regelmäßig ist er als Solist in Konzerten zu hören, darunter im Gewandhaus Leipzig.

Gastkonzertmeistertätigkeiten führten ihn an die Hamburger Staatsoper, zu den Dortmunder Philharmonikern und zur Deutschen Radio Philharmonie. Seit der Spielzeit 2009 / 10 ist Philipp Wenger Erster Konzertmeister der Niederrheinischen Sinfoniker. ++

Donnerstag, 10. Dezember 2015, 20 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

Freitag, 11. und Dienstag, 15. Dezember 2015, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 16. Dezember 2015, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Konzerteinführung: Donnerstag und Freitag, 19.15 Uhr

Debut-Konzert: Dienstag und Mittwoch, 19 Uhr



3. SINFONIEKONZERT

ANTONIO VIVALDI (1678 – 1741)

Le quattro stagioni (Die vier Jahreszeiten)

ASTOR PIAZZOLLA (1921 – 1992) (arr. Leonid Desyatnikov)

Las cuatro estaciones porteñas (Die vier Jahreszeiten von Buenos Aires)

Mit den berühmten „Le quattro stagioni“ veröffentlichte Antonio Vivaldi 1725 ein frühes Beispiel von Programmmusik: In vier Violinkonzerten gab er ein klingendes, naturalistisches Abbild der vier Jahreszeiten. Da zwitschern die Vögel im Frühling, leiden Mensch und Tier unter der Sommerhitze, feiern die Landleute weinselig Erntedank und rufen Schnee, eisige Kälte und grimmiger Wind Frieren und Zähnekklappern hervor.

Diese Musik Vivaldis regte Astor Piazzolla, den Begründer des „Tango Nuevo“, zu seinen „Vier Jahreszeiten von Buenos Aires“ an. Im Original für ein Quintett aus Geige, Klavier, E-Gitarre, Kontrabass und Bandoneon geschrieben, arrangierte Leonid Desyatnikov die leidenschaftlichen Klänge 1996 bis 1998 für Solovioline und Streichorchester – wie bei Vivaldi. Aber mehr noch: Er verstärkte die Bezüge zwischen den beiden Werken, indem er in den „estaciones porteñas“ aus Vivaldis „stagioni“ zitiert. +

Kirill Troussov, geboren in St. Petersburg, wird weltweit als einer der führenden Geiger seiner Generation geachtet und erhält für seine Auftritte und CD-Einspielungen regelmäßig beste Kritiken.

Als Solist konzertiert er mit den führenden Orchestern und Dirigenten, darunter Bamberger Symphoniker, Staatskapelle Berlin und Orchestre National de France sowie Sir Neville Marriner, Daniele Gatti und Michail Jurowski. Zu seinen Kammermusikpartnern zählen Mischa Maisky und Yuja Wang. Regelmäßig ist er u.a. beim Verbier Festival zu Gast.

Er spielt die Stradivari „Brodsky“ aus dem Jahre 1702. ++



Dienstag, 23. und Freitag, 26. Februar 2016, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld
Mittwoch, 24. Februar 2016, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach
Donnerstag, 25. Februar 2016, 20 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

Konzerteinführung: Dienstag, Mittwoch und Freitag, 19.15 Uhr
Debut-Konzert: Donnerstag, 19 Uhr

WILLIAM YOUN Klavier

ALEXANDER STEINITZ Dirigent



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER

4. SINFONIEKONZERT

WITOLD LUTOSŁAWSKI (1913 – 1994)

Konzert für Orchester

FRÉDÉRIC CHOPIN (1810 – 1849)

Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21

OTTORINO RESPIGHI (1879 – 1936)

Pini di Roma

Witold Lutosławskis Konzert für Orchester, komponiert von 1950 bis 1954, gilt als der Höhepunkt seines damaligen musikalischen Stils. Zugleich weist das von polnischer Volksmusik inspirierte Werk auf seine kommende Tonsprache hin.

Knapp 20-jährig vollendete Frédéric Chopin sein Klavierkonzert f-Moll. Der Solist steht darin bewusst im Mittelpunkt und brilliert durch Virtuosität ebenso wie durch höchst einfühlsames, emotionales Spiel. Im poetischen Larghetto verwandelte Chopin seine heimliche Liebe zur Sängerin Konstancja Gładkowska in Klänge.

Als Hommage an seine Wahlheimat Rom komponierte hingegen Ottorino Respighi ein farbenreiches Triptychon. Das 1924 entstandene Mittelstück widmete er den zahlreichen Pinien in Rom: den Pinien der Villa Borghese, in der Nähe einer Katakombe, auf dem Gianicolo und an der Via Appia. Vorangegangen waren 1916 „Fontane di Roma“; 1928 folgten „Feste Romane“. +

Der gebürtige Koreaner William Youn wird von der Presse als „echter Poet“ mit „bravouröser Anschlagtechnik“ gerühmt. Seine Ausbildung begann der Kosmopolit in Korea, mit 13 Jahren wechselte er ans New England Conservatory in Boston, mit 18 an die Musikhochschule Hannover zu Karl-Heinz Kämmerling und Bernd Goetzke.

Er konzertiert an den führenden Häusern und bei den renommierten Festivals von Berlin über Seoul bis New York. Im Dezember 2014 hätte er mit Lorin Maazel (†) sein Debüt mit den Münchner Philharmonikern geben sollen.

2013 erschien die erste CD einer Reihe mit Mozarts Klavierwerken. ++



Dienstag, 26. und Freitag, 29. April 2016, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 27. April 2016, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 28. April 2016, 20 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

Konzerteinführung: Dienstag, Donnerstag und Freitag, 19.15 Uhr

Debut-Konzert: Mittwoch, 19 Uhr

5. SINFONIEKONZERT

RALPH VAUGHAN WILLIAMS (1872 – 1958)

Fantasia on a theme by Thomas Tallis

JAMES MacMILLAN (GEB. 1959)

Schlagzeugkonzert „Veni, veni, Emmanuel“

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 – 1827)

Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93

Ruhe, Schönheit, aber auch großen Ernst verströmt Ralph Vaughan Williams' „Fantasia on a theme by Thomas Tallis“. Mit diesem Werk fand er 1910 zu seiner charakteristischen Tonsprache. Das Thema hatte er im Gesangbuch „The English Hymnal“ entdeckt.

Auf „Veni, veni, Emmanuel“, dem mittelalterlichen Choral zum Advent, basiert James MacMillans Schlagzeugkonzert. „Einerseits ist das Werk ein rein abstraktes, in dem alles musikalische Material dem französischen Adventslied des 15. Jahrhunderts entstammt. Andererseits ist es eine musikalische Erforschung der Theologie hinter der Adventsbotschaft“, erklärt er selbst.

Als klassizistisch und von Joseph Haydn inspiriert, erweist sich Ludwig van Beethovens unbeschwerde Sinfonie Nr. 8 F-Dur. Darüber hinaus erstaunt sie bis heute durch Witz und Originalität. Auf einen langsamem Satz verzichtete Beethoven und am Ende des Finales scheint er gar einen Sinfonieschluss zu parodieren. +

Nach den Begeisterungsstürmen, die er im März 2014 als Solist in Jennifer Higdons Schlagzeugkonzert hervorrief, ist Alexej Gerassimez bereits zwei Jahre später erneut bei den Niederrheinischen Sinfonikern zu Gast.

Unter den zahlreichen Preisen, mit denen der junge Musiker ausgezeichnet wurde, findet sich seit 2014 ein zweiter Preis beim ARD-Musikwettbewerb.

Als Solist und Kammermusiker gastiert Alexej Gerassimez bei renommierten Festivals wie Schleswig-Holstein und Orchestern wie dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin und dem NDR Sinfonieorchester.

2012 wurde seine erste Solo-CD veröffentlicht. ++



Dienstag, 24. und Freitag, 27. Mai 2016, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 25. Mai 2016, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 26. Mai 2016, 20 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

Konzerteinführung: Mittwoch und Freitag, 19.15 Uhr

Debut-Konzert: Dienstag und Donnerstag, 19 Uhr

6. SINFONIEKONZERT

JOHANNES BRAHMS (1833 – 1897)

Violinkonzert D-Dur op. 77

RICHARD STRAUSS (1864 – 1949)

Ein Heldenleben op. 40

Wie seine beiden Klavierkonzerte komponierte Johannes Brahms sein berühmtes Violinkonzert als sinfonisches Werk: Solist und Orchester sind eng miteinander verknüpft und anstatt über einer Begleitung zu brillieren, muss sich der Solist oft vehement gegen das Orchester behaupten. Bei der Erstellung des höchst anspruchsvollen Soloparts ließ sich Brahms von seinem Freund, dem herausragenden Geiger Joseph Joachim beraten.

Eine große Tondichtung für üppig besetztes Orchester bildet „Ein Heldenleben“ von Richard Strauss. Der damals 34-Jährige vertonte darin anscheinend sein erfolgreiches Künstlerleben. Das kapriziöse Violinsolo in „Des Helden Gefährtin“ beispielsweise stellt Strauss' Gattin Pauline dar. Doch dies ist längst nicht alles: „Ein Heldenleben“ soll, laut Strauss, einen Heroismus zeigen, „der die inneren Kämpfe des Lebens beschreibt und der durch Anstrengungen und Entzagung die Erhebung der Seele anstrebt.“ +

Liza Ferschtman ist für die Leidenschaftlichkeit ihrer Darbietungen, interessante Programme und ihre kommunikativen Fähigkeiten bekannt. In allen Genres – Konzerte, Kammermusik, Recitals, Soloarbeiten – ist sie zu Hause.

Sie gastiert bei den wichtigsten Orchestern weltweit, darunter Royal Concertgebouw, London Philharmonic und Rotterdam Philharmonic. 2014 bewies sie ihre Vielseitigkeit in „Smell of Bliss“ durch die Interaktion mit Tänzern, während sie Werke von Bach, Ysaye u.a. spielte.

2007 übernahm sie die künstlerische Leitung des bedeutendsten niederländischen Kammermusikfestivals in Delft. ++



Dienstag, 28. Juni und Freitag, 1. Juli 2016, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld

Mittwoch, 29. Juni 2016, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 30. Juni 2016, 20 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

Konzerteinführung: jeweils um 19.15 Uhr

PREISTRÄGER „BÜHNE FREI“

YOSHIHIKO SHIMO Oboe

CHISATO YAMAMOTO, FABIAN KIRCHER Violine

RAFFAELE FRANCHINI Violoncello

GMD MIHKEL KÜTSON Dirigent



7. SINFONIEKONZERT

PREISTRÄGER DES WETTBEWERBS „BÜHNE FREI“

(am 28. und 29. Juni)

WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756 – 1791)

Ouvertüre zu „Le nozze di Figaro“ KV 492 (am 30. Juni und 1. Juli)

Concertone C-Dur KV 190 (am 30. Juni und 1. Juli)

Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 „Jupiter“ (an allen vier Konzertterminen)

In seiner fröhlichen, mitreißenden Ouvertüre zu „Le nozze di Figaro“ fing Wolfgang Amadeus Mozart meisterlich die Stimmung und den rasanten Verlauf der Oper ein. Erstaunlicherweise benötigte er dafür nicht einmal ihre Themen und Motive.

Leichtigkeit und Spielfreude kennzeichnen auch seinen Concertone C-Dur. Titelgemäß treten in diesem bereits 1774 geschriebenen „großen Konzert“ nicht nur zwei Soloviolinen konzertierend hervor, sondern außerdem die erste Oboe, das erste Cello und sogar die Bratschen- und Hörnergruppe des begleitenden Orchesters.

1788, als Abschlusswerk seiner so genannten „drei großen Sinfonien“, entstand Mozarts Sinfonie Nr. 41. Sie gilt als der Höhepunkt seines sinfonischen Schaffens und erhielt aus Respekt den Beinamen „Jupiter“. Er steht für den Glanz und das Strahlen dieses C-Dur-Werks sowie für die Größe von Mozarts Satzkunst, die im Finale in der Verbindung von barocker Fuge und klassischer Eleganz gipfelt. +

In der Saison 2015/16 treten die Preisträger des Wettbewerbs „Bühne frei“ erneut in den Konzerten am Dienstag und am Mittwoch auf. Wie gewohnt, sind sie als Solisten, begleitet von den Niederrheinischen Sinfonikern, zu hören.

Im Donnerstags- und Freitagskonzert erklingen anstelle dieses Preisträgerkonzerts Wolfgang Amadeus Mozarts Ouvertüre zu „Le nozze di Figaro“ und sein Concertone C-Dur.

Den prächtigen Abschluss beider Konzertvarianten bildet Mozarts berühmte „Jupitersinfonie“. ++

WETTBEWERB „BÜHNE FREI“

Bereits zum vierten Mal heißt es in der Saison 2015/16 „Bühne frei“! Unter diesem Motto laden GMD Mihkel Kütson und die Niederrheinischen Sinfoniker junge Musiktalente aus dem gesamten Raum Niederrhein zu einem außergewöhnlichen Wettbewerb ein: Die Preisträger von „Bühne frei“, die in zwei Auswahlrunden ermittelt werden, konzertieren im 7. Sinfoniekonzert als Solisten. Die Niederrheinischen Sinfoniker unter der Leitung von GMD Mihkel Kütson übernehmen – wie bei ihren renommierten Gastsolisten – die Begleitrolle.

In der Spielzeit 2015/16 ist der Wettbewerb für Pianisten/innen, Akkordeonisten/innen und Schlagzeuger/innen ausgeschrieben. +

Bewerben können sich in der Spielzeit 2015/16:

Pianisten/innen, Akkordeonisten/innen, Schlagzeuger/innen
jeweils bis 18 Jahre (bis Jahrgang 1997)

Bewerbungsschluss:

Mittwoch, 16. Dezember 2015

Wettbewerbsjury:

Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker
unter dem Vorsitz von GMD Mihkel Kütson

Bewerbungsformular und weitere Informationen:

ab Anfang September 2015 bei:

Susanne Hoff

GMD-Büro

Odenkirchener Straße 78, 41236 Mönchengladbach

Telefon: 02166 / 6151-128

E-Mail: susanne.hoff@theater-kr-mg.de

oder online unter:

www.niederrheinische-sinfoniker.de



Orchesterprobe der Niederrheinischen Sinfoniker mit allen „Bühne frei“-Kandidaten 2014/15 vor Beginn der Wertungsspiele

„DEBUT“

PREISTRÄGER DES WETTBEWERBS „JUGEND MUSIZIERT“ PRÄSENTIEREN SICH

Auch in der Saison 2015/16 werden die beliebten Debut-Konzerte fortgesetzt. Wie gewohnt, musizieren dort eine Stunde vor dem Sinfoniekonzert der Niederrheinischen Sinfoniker begabte Schüler/innen aus verschiedenen Instrumentalklassen der Städtischen Musikschulen, die meist sehr erfolgreich am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilgenommen haben, in einem etwa halbstündigen Konzert.

Die jeweiligen Konzertprogramme entnehmen Sie bitte den Vorankündigungen.

Der Eintritt zu den Debut-Konzerten ist frei. +

DEBUT MÖNCHENGLADBACH

Mittwoch, 16. Dezember 2015, Studio Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 25. Februar 2016, Balkonsaal Kaiser-Friedrich-Halle

Mittwoch, 27. April 2016, Studio Theater Mönchengladbach

Donnerstag, 26. Mai 2016, Balkonsaal Kaiser-Friedrich-Halle

Percussionensemble

Holzbläser

Klavier

Streicher

Beginn jeweils 19 Uhr

DEBUT KREFELD

Dienstag, 15. Dezember 2015

Dienstag, 24. Mai 2016

Beginn jeweils 19 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld, kleiner Saal



Die Klassiker. Die Modernen. Die Originale.

Jede Zeit hat ihren Rhythmus. Ihre Formen. Farben.
Zwischen Harmonie und Spannung ist fast alles möglich.
Nächste Aufführung: bei Ihnen Zuhause.



TELLMANN
EINRICHTEN & GESTALTEN.
FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 76
41236 MÜNCHENGLADBACH
TELEFON: 02166/48024
TELEFAX: 02166/619224

www.tellmann-einrichten.de

tellmann



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER
CHORKONZERTE



1. CHORKONZERT

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY (1809 – 1847)

Sinfonie Nr. 2 B-Dur op. 52 „Lobgesang“

Dienstag, 17. November 2015, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld

Donnerstag, 19. November 2015, 20 Uhr, Citykirche Alter Markt Mönchengladbach



NIEDERRHEINISCHER KONZERTCHOR mit
MARIA BENYUMOVA

SOPHIE WITTE Sopran

MANON BLANC-DELSALLE* Mezzosopran

MICHAEL SIEMON Tenor

NIEDERRHEINISCHER KONZERTCHOR

GMD MIHKEL KÜTSON Dirigent

*Mitglied im *Opernstudio Niederrhein*

2. CHORKONZERT

EDWARD ELGAR (1857 – 1934)

Sospiri op. 70

CLAUDE DEBUSSY (1862 – 1918)

Danses sacrée et profane

GUSTAV MAHLER (1860 – 1911)

Adagietto aus: Sinfonie Nr. 5 cis-Moll

GABRIEL FAURÉ (1845 – 1924)

Requiem op. 48

SOPHIE WITTE Sopran

RAFAEL BRUCK Bariton

NIEDERRHEINISCHER KONZERTCHOR

MARIA BENYUMOVA Dirigentin

Mittwoch, 16. März 2016, 20 Uhr, Evangelische Hauptkirche Rheydt

Freitag, 18. März 2016, 20 Uhr, Friedenskirche Krefeld

NIEDERRHEINISCHER KONZERTCHOR

KREFELDER SINGVEREIN E.V. und
NIEDERRHEINISCHER KONZERTCHOR E.V.
MARIA BENYUMOVA Chorleiterin
SABINE SANZ Stimmbildung

SOPRAN

Gudrun Adams
Sigrid Bayer
Carolin Brucklacher
Rita Bruns
Irene Ehlers
Anja Heimsoeth
Doris Hofius
Petra Küsters
Christine Laab
Adelheid Lohmeier-Breßlein
Gabriele Lucas
Soraya Mertoglu
Jutta Möllmann
Carolin Mühlen
Nicola Mühlen
Nicole Pereira-Feitenhansl
Barbara Pink-Schneider
Petra Quenter-Mast
Helga Rozdzinski
Christine Schierbaum
Doris Schmitz
Agi Venjakob
Ute Vogt
Gertrud Weber

ALT

Karin Balthasar
Uschi Beckmann-Nagel
Ingrid Dahlmann
Ulrike Fröhlich
Claudia Höndges
Susanne Hoff
Birgit Kaltenmeier
Päivi Kemner
Waltraud Knüfermann
Susanne Kölling
Ingrid Lindt
Alena Linnertz
Marianne Löwer
Ingeborg Müller-Schreck
Dr. Imke Poppe
Eugenia Reimer
Dr. Hildegard Schäflein
Susanne Schulte
Klaudia Szech
Margrit Tichelkamp
Ursula Weimer

TENOR

Carsten Blümker
Joachim Dresen
Dr. Wolfgang Faber
Dr. Hans Axel Kemna
Konrad Smits
Alexander Uth

BASS

Dr. Stefan Böhm
Thomas Hilgers
Theodor Hofius
Dr. Günter Knauel
Volker Lütge
Christoph Mühlen
Erich Pesch
Felix Pieroth
Dr. Elmar Spancken
Ulrich Venjakob



**Maßatelier
Maßkonfektion
Maßhemden
Änderungen**

St. Emile
jette
Witty Knitters

Bertoni
Hannes Roether
Lagerfeld

frauenzimmer männersache

Königstraße 109 | Lohstraße 84
47798 Krefeld | Tel: 02151-5676779



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER
SONDERKONZERTE



1. SONDERKONZERT

KINO-SINFONIE

im SWK Open-Air-Kino an der Rennbahn

Der Stummfilm-Klassiker „Das Phantom der Oper“ (1925)
mit der Filmmusik von Carl Davis – live gespielt

ANDREAS FELLNER Dirigent

Freitag, 14. August 2015, Krefelder Rennbahn

Samstag, 15. August 2015, Krefelder Rennbahn

Einlass: ab 19 Uhr, Beginn: bei Einbruch der Dämmerung (ca. 21.15 Uhr)

Eintritt: 35,- Euro

Online-Verkauf ab 1. Mai 2015 über www.swk-openairkino.de

Ticketverkauf ab 8. Juni 2015 im SWK-Servicecenter (Hochstraße 126, 47798 Krefeld) und an den Theaterkassen

2. SONDERKONZERT

KLASSIK OPEN AIR SCHLOSS RHEYDT 2015

„LA DOLCE VITA“

mit Werken von Gioacchino Rossini, Gaëtano Donizetti, Nino Rota u.a.

SOPHIE WITTE Sopran

EVA MARIA GUNSCHMANN Mezzosopran

MICHAEL SIEMON Tenor

MATTHIAS WIPPICH Bass

GMD MIHKEL KÜTSON Dirigent

Freitag, 21. August 2015, 20.30 Uhr, Schloss Rheydt

3. SONDERKONZERT 7. KAMPER NACHT

„ITALIENISCHE NACHT“

mit Werken von Giacomo Puccini, Pietro Mascagni u.a.

SOPHIE WITTE Sopran

EVA MARIA GÜNSCHMANN Mezzosopran

MICHAEL SIEMON Tenor

MATTHIAS WIPPICH Bass

GMD MIHKEL KÜTSON Dirigent

Samstag, 22. August 2015, 20 Uhr, Terrassengarten am Kloster Kamp

4. SONDERKONZERT KONZERT ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

FRANZ SCHUBERT (1797 – 1828)

Ouvertüre zu „Alfonso und Estrella“

WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756 – 1791)

Klavierkonzert Nr. 23 A-Dur KV 488

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 – 1827)

Sinfonie Nr. 6 F-Dur op. 68 „Pastorale“

RYOKAN YAMAKATA Klavier
(Preisträger „Bühne frei“ 2013 und 2014)

GMD MIHKEL KÜTSON Dirigent

Samstag, 3. Oktober 2015, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld

5. SONDERKONZERT

WEIHNACHTSKONZERT DER BLECHBLÄSER

„FESTLICHER JUBEL“

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685 – 1750) (arr. M. Gromer)

Suite aus „Weihnachtstoratorium“ BWV 248

DMITRIJ SCHOSTAKOWITSCH (1906 – 1975) (arr. S. Verhaert)

Marsch, Lyrischer Walzer, Tanz Nr. 2 und Walzer Nr. 2 aus „Jazz-Suite Nr. 2“

DUKE ELLINGTON (1899 – 1974) (arr. O. Groenewald)

Suite aus „Sacred Concerts No. 1“

u.a.

DIE BLECHBLÄSER DER
NIEDERRHEINISCHEN SINFONIKER

Mittwoch, 9. Dezember 2015, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Sonntag, 20. Dezember 2015, 19.30 Uhr, Theater Krefeld

6. SONDERKONZERT

NEUJAHRSGRÜSSE AUS DER GANZEN WELT

GENERALINTENDANT MICHAEL GROSSE Moderation

GMD MIKKEL KÜTSON Dirigent

Freitag, 1. Januar 2016, 11 Uhr, Theater Krefeld

Freitag, 1. Januar 2016, 20 Uhr, Theater Mönchengladbach

Mönchengladbachs Klavierfachgeschäft

Neue Klaviere ab 2.890,- € · Gute Gebrauchte ab 1.790,- €
Mietklaviere ab 9,99 € mtl. mit bis zu 24 Monaten Mietanrechnung!

Diese Anzeige vorlegen und
5,- € beim Klavierstimmen sparen!

Klavierbau Kalscheuer
Waldhausener Str. 213
41061 Mönchengladbach
(02161) 952000



www.klavierbau-kalscheuer.de
Samstags von 10 - 13 Uhr.
Oder Termine nach Ihren Wünschen
und Voranmeldung!



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER
KAMMERKONZERTE



LORENA MEINERS-NITSCH,
ALBERT HAMETOFF,
MATEUSZ GORAJ,
AGNES IZDEBSKA-GORAJ,
ELLEN TILLMANN

1. KAMMERKONZERT

LA VIDA BREVE

LUIGI BOCCHERINI (1743 – 1805)

Gitarrenquintett Nr. 4 D-Dur „Fandango“

MANUEL DE FALLA (1876 – 1946)

Spanischer Tanz aus „La vida breve“

JOAQUÍN RODRIGO (1901 – 1999)

Invocación y danza

MANUEL DE FALLA

Siete canciones populares españolas

ISAAC ALBÉNIZ (1860 – 1909)

Asturias

REMI NORMAND Tanz

GIANFRANCO BROGNA Tanz und Kastagnetten

MEGUMI VIOLA PIETRONIRO Tanz und Kastagnetten

IZABELA MATULA Sopran

MATEUSZ GORAJ Gitarre

AGNES IZDEBSKA-GORAJ, ELLEN TILLMANN Violine

ALBERT HAMETOFF Viola

LORENA MEINERS-NITSCH Violoncello

Sonntag, 4. Oktober 2015, 11 Uhr, Foyer Theater Krefeld

Sonntag, 11. Oktober 2015, 11 Uhr, Studio Theater Mönchengladbach

2. KAMMERKONZERT

MOZART TRIFFT SKANDINAVIEN

Harmoniemusiken mit Werken von

WOLFGANG AMADEUS MOZART, EDVARD GRIEG und
JOHAN SVENDSEN

BETTINA LANDMANN Flöte

YOSHIHIKO SHIMO, DETLEF GROSS Oboe

OLAF SCHOLZ, GEORG PALTZ Klarinette

ANNA VOGELSÄNGER, KATHARINA GROLL Fagott

CECILIE MARIE SCHWAGERS Horn

u.a.

Sonntag, 8. November 2015, 11 Uhr, Studio Theater Mönchengladbach

Sonntag, 15. November 2015, 11 Uhr, Foyer Theater Krefeld



CECILIE MARIE SCHWAGERS, GEORG PALTZ,
ANNA VOGELSÄNGER, DETLEF GROSS,
OLAF SCHOLZ, BETTINA LANDMANN

3. KAMMERKONZERT

FAURÉ PLUS...

GABRIEL FAURÉ (1845 – 1924)

Klavierquartett Nr. 1 c-Moll op. 15

u.a.

TANJA CHEREPASHCHUK Violine

NATASCHA KRUMIK Viola

LORENA MEINERS-NITSCH Violoncello

YORGOS ZIAVRAS* Klavier

*Mitglied im *Opernstudio Niederrhein*

Sonntag, 13. März 2016, 11 Uhr, Studio Theater Mönchengladbach

Sonntag, 20. März 2016, 11 Uhr, Foyer Theater Krefeld

4. KAMMERKONZERT

STREICHQUARTETTE

GIUSEPPE VERDI (1813 – 1901)

Streichquartett e-Moll

ALEXANDER BORODIN (1833 – 1887)

Streichquartett Nr. 2 D-Dur

EMIR IMEROV, AGNES IZDEBSKA-GORAJ Violine

MARIO ANTON ANDREU Viola

LORENA MEINERS-NITSCH Violoncello

Sonntag, 22. Mai 2016, 11 Uhr, Foyer Theater Krefeld

Sonntag, 29. Mai 2016, 11 Uhr, Studio Theater Mönchengladbach

KONZERTKOBOLD KIKO
und ANDREAS FELLNER



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER
KINDERKONZERTE

LIEBE KLEINE UND GROSSE MUSIKFREUNDE,

schon seit vielen Jahren setzen sich die Niederrheinischen Sinfoniker engagiert dafür ein, Kindern und Jugendlichen ihre eigene Begeisterung für die so genannte klassische Musik nahe zu bringen und sie mit ihrer Freude am Musizieren anzustecken.

Hier erhalten Sie einen Einblick in das konzertpädagogische Angebot:

Als innovative und außergewöhnliche Initiative für den musikalischen Nachwuchs am Niederrhein rief GMD Mihkel Kütsen in der Saison 2012/13 den Wettbewerb „**Bühne frei**“ ins Leben.

Als Besonderheit ermöglicht dieser Wettbewerb seinen Preisträgern, zum wohl ersten Mal im Leben als Solist mit einem professionellen Orchester im Konzert aufzutreten. Dieser Auftritt erfolgt im jeweils siebten Sinfoniekonzert der Niederrheinischen Sinfoniker. In seiner vierten Auflage 2015/16 richtet sich der Wettbewerb erneut an junge Pianisten/innen sowie erstmals an junge Akkordeonisten/innen und Schlagzeuger/innen.

Als große Neuerung spielen die Niederrheinischen Sinfoniker ihre beliebten **Kinderkonzerte** – fünf Konzerte im Abonnement – in der Saison 2015/16 **doppelt**. An jedem Kinderkonzertsonntag können die jungen Musikfreunde nun um 11 Uhr oder um 12.30 Uhr gemeinsam mit dem wissbegierigen Konzertkobold Kiko (Paula Emmrich) viel Musik hören und auch das ein oder andere darüber lernen.

Außerhalb der Kinderkonzert-Aboreihe und somit mit allen verfügbaren Karten im freien Verkauf bieten die Niederrheinischen Sinfoniker erneut ein Sonder-Kinderkonzert an. Auf dem Programm steht diesmal **Alice im Wunderland**, ein spannendes und erlebnisreiches Orchestermaerchen von Henrik Albrecht nach der phantasievollen Geschichte von Lewis Carroll. Wie 2014/15 erklingt das Sonder-Kinderkonzert im Rahmen der Theaterfeste, so dass es nach dem Besuch des Konzerts noch zahlreiche weitere Attraktionen im und um das Theater zu erleben gibt.

Die Kinderkonzerte richten sich an Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren.

Unter dem Motto **Zu Gast bei den Niederrheinischen Sinfonikern** laden die Niederrheinischen Sinfoniker Schulklassen von der dritten Klasse bis zur Oberstufe ein, eine Probe für ein Sinfoniekonzert zu besuchen. Dort hören sie viel Musik live, erleben, wie sich die geprobenen Werke während der Probe verändern – und dass vor einem mitreißenden Konzerterlebnis intensive gemeinsame Arbeit steht.

Als Konzerte ausschließlich für Schüler spielen die Niederrheinischen Sinfoniker jedes Jahr die „•11“-**Schulkonzerte** mit viel Musik und Erläuterungen dazu.

Sinfoniker mobil: Die Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker verlassen auch gerne das Theater und besuchen interessierte Klassen in ihrer eigenen Schule, um zum Beispiel auf spannende Weise ihre Instrumente zu erklären.

Unter den **Projekten** erfreut sich die 2011/12 initiierte „**Werkeinführung**“ besonderer Beliebtheit: Jede Saison stellt ein Kammerensemble der Sinfoniker Schülern der Oberstufe in einem etwa 90-minütigen Besuch in der Klasse ein interessantes sinfonisches Werk aus dem aktuellen Konzertspielplan mit selbst gespielten Hörbeispielen, aufschlussreichen Hintergrundinformationen und Mitmachaktionen vor. So bereiten die Musiker den späteren Konzertbesuch der Schüler vor. [+](#)

Nähtere Informationen zu diesen und weiteren konzertpädagogischen Angeboten der Niederrheinischen Sinfoniker erhalten Sie bei Eva Ziegelhöfer, Konzertdramaturgin und -pädagogin (Telefon: 02166/6151-118 oder E-Mail an: eva.ziegelhoefer@theater-kr-mg.de). [++](#)



KONZERTKOBOLD KIKO

und **RONNY TOMISKA** als Antonio Vivaldi
im ersten Kinderkonzert 2014/15

1. KINDERKONZERT

AN DIE INSTRUMENTE, LOS!

Zur Eröffnung der neuen Kinderkonzertsaison hat sich Konzertkobold Kiko mit Dirigent Andreas Fellner etwas Besonderes ausgedacht: Warum sollen nur Sportler in Disziplinen wie Sprint, Hochsprung und Langstreckenlauf gegeneinander antreten? Auch Musiker können untereinander spannende Wettkämpfe austragen. Dafür brauchen sie nicht einmal einen Sportplatz! Ihnen reichen der Konzertsaal und ihre Instrumente vollkommen aus.

Schon ruft Kiko: „An die Instrumente, los!“ – und die Entscheidungen beginnen: Wer kann den tiefsten Ton spielen, wer den leisesten, wer spielt am schnellsten, ...? Schiedsrichter des Spektakels ist natürlich das Publikum. Für Medaillen und Siegerprämien ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt. +

Sonntag, 20. September 2015, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Mönchengladbach
Sonntag, 27. September 2015, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Krefeld

2. KINDERKONZERT

MENSCH, MOZART

RONNY TOMISKA Wolfgang Amadeus Mozart

Kobold Kiko und Dirigent Andreas Fellner sind schrecklich aufgeregt. Sie erwarten einen berühmten Gast: Wolfgang Amadeus Mozart. Er war ein richtiges Wunderkind! Schon als Kleinkind zog es ihn ans Klavier, mit fünf begann er zu komponieren, als Siebenjähriger unternahm er die erste Konzertreise durch Europa. Einiges von seiner Musik kennt Kiko schon. Und was ihm besonders gefällt: Das „Wolferl“ soll ein großer Spaßvogel sein und stets zu Scherzen aufgelegt. Gemeinsam fällt ihnen beiden sicher so mancher Spaß ein!

Viel über Mozarts Musik möchte Kiko auch erfahren und vor allem davon hören. Was bringt Mozart wohl mit? Vielleicht ein Violinkonzert oder eine Sinfonie oder eine Ouvertüre? +

Sonntag, 21. Februar 2016, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Mönchengladbach
Sonntag, 6. März 2016, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Krefeld

3. KINDERKONZERT

KIKO UND „DIE ZAUBERFLÖTE“

Nachdem sich Kiko mit Wolfgang Amadeus Mozart sofort angefreundet und viel von seiner Instrumentalmusik gehört hat, möchte er nun unbedingt eine seiner Opern kennenlernen und springt frech mitten hinein in „Die Zauberflöte“. Flugs hat er die gefährliche Schlange getötet. Tamino und Papageno findet er auch sofort. Aber wo hat sich das geheimnisvolle Instrument, die Zauberflöte, versteckt? Wenn ein ganzes Singspiel danach benannt ist, muss sie doch irgendwo sein! Und wo ist Pamina?

Beide kann Kiko schließlich doch noch aufspüren – und noch viel mehr. Die schönsten Arien aus Mozarts Singspiel, darunter „Dies Bildnis ist bezaubernd schön“ und „Ein Mädchen oder Weibchen“, dürfen dabei natürlich nicht fehlen. +

Sonntag, 17. April 2016, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Krefeld

Sonntag, 24. April 2016, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Mönchengladbach

4. KINDERKONZERT

JACK UND DIE BOHNENRANKE

Orchesterstück für Sprecher und großes Orchester von

ANDREAS N. TARKMANN (GEB. 1956)

Der kleine Jack und seine Mutter sind sehr arm. Immerhin besitzen sie eine Kuh und können deren Milch verkaufen. Als die Kuh aber eines Tages keine Milch mehr gibt, soll Jack diesmal sie verkaufen. Doch statt Geld kommt er mit fünf Bohnen zurück! Erbost wirft die Mutter sie aus dem Fenster, und Jack muss ohne Abendessen zu Bett. Aber Welch Wunder! Am nächsten Tag sind die Bohnen zu langen Ranken gewachsen, die bis zum Himmel reichen. Rasch klettert Jack daran empor und landet im Reich eines Riesen. Ob er wohl dort für die Mutter und sich Essen finden kann?

Mit seiner bildreichen Vertonung verwandelte Andreas N. Tarkmann die Geschichte um Jack einfühlsam in ein Orchesterstück, das das Geschehen musikalisch nachzeichnet. +

Sonntag, 8. Mai 2016, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Krefeld

Sonntag, 15. Mai 2016, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Mönchengladbach

5. KINDERKONZERT

KIKO UND DIE GROSSE STADT

„Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals auf Hawaii, ging nie durch San Francisco ...“

„Halt, halt, Kiko! Was singst Du denn da? Gefällt es Dir etwa nicht mehr bei uns am Niederrhein?!“

„Keine Sorge, Mr. Fellner, alles ist gut. Aber hast Du nicht auch manchmal Lust auf einen Ausflug in eine richtig große, große Stadt? Paris, Rom, New York – das bunte Treiben in den Straßen, die riesigen Hochhäuser, die vielen Menschen sehen?“

Schnell lässt sich der Dirigent vom Reisefieber des Kobolds anstecken. Schließlich kommt er selbst aus einer Großstadt: aus Wien. Und er hat eine Lösung parat. Mit viel Musik von Bernstein, Honegger, aber auch Haydn oder Mozart lässt sich wunderbar Großstadtklair in den Theatersaal zaubern. +

Sonntag, 19. Juni 2016, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Mönchengladbach

Sonntag, 3. Juli 2016, 11 Uhr und 12.30 Uhr, Theater Krefeld

NIEDERRHEINISCHE SINFONIKER

PAULA EMMRICH Kobold Kiko

ANDREAS FELLNER Musikalische Leitung und Moderation

SONDER-KINDERKONZERT (im Rahmen der Theaterfeste)

ALICE IM WUNDERLAND

Orchesterstück von **HENRIK ALBRECHT** (GEB. 1969)

(nach Lewis Carroll; Auftragskomposition des NDR)

„Alice im Wunderland“ – diese phantasievolle, mal absurde, mal unheimliche, aber stets überaus ereignisreiche Geschichte von Lewis Carroll zieht nach wie vor Groß und Klein in ihren Bann. Gemeinsam mit der jungen Alice betreten die Zuhörer das Wunderland, wachsen mit ihr plötzlich auf Riesengröße, drohen mit ihr im Tränensee zu ertrinken und entgehen nur um Haarsbreite der Bestrafung durch die strenge Spielkartenkönigin.

Der Komponist Henrik Albrecht hat in seinem Orchesterstück diese Geschichte aufgegriffen und um eine farbige, schwungvolle Musik bereichert, die das Geschehen nahezu bildhaft werden lässt. Dem Mädchen Alice gab er dabei ein eigenes Motiv, gespielt von der Querflöte. +

Dieses Kinderkonzert findet außerhalb der Abo-Reihe statt.

Alle Karten sind im freien Verkauf erhältlich.

NIEDERRHEINISCHE SINFONIKER

PAULA EMMRICH Kobold Kiko

ANDREAS FELLNER Musikalische Leitung und Moderation

Samstag, 25. Juni 2016, Theater Krefeld (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)

Samstag, 9. Juli 2016, Theater Mönchengladbach (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)



1. „•11“-SCHULKONZERT

Konzept: Annette Willuweit

ANTONÍN DVORÁK

SINFONIE NR. 9

„AUS DER NEUEN WELT“

(für Schüler der 7. bis 9. Klasse)

Donnerstag, 1. Oktober 2015, 11 Uhr, Theater Krefeld

Freitag, 6. November 2015, 11 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach

NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER
ANDREAS FELLNER
Musikalische Leitung

2. „•11“-SCHULKONZERT

Konzept: Annette Willuweit

CAMILLE SAINT-SAËNS

DER KARNEVAL DER TIERE

(für Schüler der 5. und 6. Klasse)

Donnerstag, 28. Januar 2016, 11 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach

Dienstag, 14. Juni 2016, 11 Uhr, Theater Krefeld

NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER
ANDRÉ PARFENOV
ZEYNEP ARTUN-KIRCHER Klavier
ANDREAS FELLNER
Musikalische Leitung und Moderation



WERKEINFÜHRUNG

MOZART SINFONIE NR. 41 C-DUR „JUPITER“

Als besonderes Angebot für Schulklassen der Oberstufe hat sich die 2011/12 initiierte Werk-einführung durch ein Kammerensemble der Sinfoniker längst fest etabliert. In jeder Saison wählen die Musiker ein repräsentatives sinfonisches Werk aus dem Konzertspielplan aus und stellen es den Klassen in einer Schuldoppelstunde mit vielen selbst gespielten Hörbeispielen, spannenden Informationen zu Komponist und Werk und einigen Mitmachaktionen vor. Auf diese Weise bereiten die Sinfoniker den späteren Konzertbesuch der Schüler vor. Dieser bildet den abschließenden Höhepunkt des Angebots: Dort hören die Schüler das erarbeitete Werk in der besonderen Atmosphäre eines Konzertabends.

In der Spielzeit 2015/16 besprechen die Musiker mit den Schülern Wolfgang Amadeus Mozarts Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 „Jupiter“, die vom 28. Juni bis 1. Juli im 7. Sinfoniekonzert erklingt. +

REGINE FLORACK
GEORG RÜPPERT
Kooperation mit:

Konzeption und Moderation

Die Terminvergabe erfolgt nach individueller Absprache.
Anmeldung und weitere Informationen bei:
Eva Ziegelhöfer, Konzert-dramaturgin und -pädagogin
(Telefon: 02166 / 6151-118
oder E-Mail an: eva.ziegelhoefer@theater-kr-mg.de) ++



NIEDERRHEINISCHE
SINFONIKER



NIEDERRHEINISCHE SINFONIKER mit
GMD MIKEL KÜTSON



NIEDERRHEINISCHE SINFONIKER

MIHKEL KÜTSON

Generalmusikdirektor

ANETTE CHRISTINA HELD

Orchestergeschäftsführerin

SIMONE GUTEKUNST

befristet stellvertretende Orchestergeschäftsführerin

SUSANNE HOFF

Sekretärin

EVA ZIEGELHÖFER

Konzertdramaturgin, -pädagogin sowie Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

BRIGITTE HÖNIGS

Bibliothekarin

1. VIOLINE

Philipp Wenger
Chisato Yamamoto
Fabian Kircher
Dilyana Slavova
Anne Monika Sommer-Bloch
Claudia Esch
Dennis Latzko
Ingrid Popp
Ellen Tillmann
Cordula Flohe
Anna Kaiser
Ryuichi Umemura
Anna Maria Brodka
Agnes Izdebska-Goraj
N.N.
N.N.

2. VIOLINE

Emir Imerov
Eun-Mi Lee
Alexander Beno
Birgitta Küsters
Irene Buck
Regine Florack
Zdzislawa Sacher
Thomas Hamela
Johanna Brinkmann
Tanja Cherepashchuk
N.N.

VIOLA

Albert Hametoff
Holger Hockemeyer
Martin Börner
Richard Weitz
Almut Hagemann
Wiltrud Last
Natascha Krumik
Josef Ondruj
Mario Antón Andreu
N.N.

VIOLONCELLO

Raffaele Franchini
Konrad Philipp
Silke Frantz
Kathleen Chase-Roberts
Raphael Sacher
Elke Höppner
Lorena Meiners-Nitsch
N.N.

KONTRABASS

Klaus Schneider
Holger Saßmannshaus
Leo Niederehe
Reiner Kachlmeier
Georg Ruppert
N.N.

HARFE

Gertrude Endrödy

FLÖTE

Bettina Landmann
Eva-Maria Küpper-Thomas
Sylvie Ansorge
Renate Schlaud-Groll

OBOE

Tomislav Novák
Alexander Kleuver
Iris Kienzler-Brückel
Detlef Groß

KLARINETTE

Olaf Scholz
Reinhard Groll
Jens Singer
Georg Paltz

FAGOTT

Detlef Klestil
Rudolf Peters
Marlene Simmendinger
Sung Hee-Hoshimi Yang

HORN

Cecilie Marie Schwagers
Natalie Aydin
Kristiaan Slootmaekers
Christian Schott
Katja Slootmaekers
N.N.

TROMPETE

Jonathan de Weerd
Ansgar Brinkmann
Cyrill Gussaroff
Gábor Jánosi

POSAUNE

Berten Claeys
Kay Keßler
Hilma Schultz
Andreas Meier-Krüger

TUBA

Bernhard Petz

PAUKE/SCHLAGZEUG

Günther Schaffer
Ralf Baumann
Dominik Lang
Carsten Didjurgis

ORCHESTERINSPEKTOR

Michael Paul Bernert

ORCHESTERWARTE

Michael Steinkühler
Kurt Amtmann



MIHKEL KÜTSON

GENERALMUSIKDIREKTOR

Seit Beginn der Spielzeit 2012/13 ist Mihkel Kütson Generalmusikdirektor der Niederrheinischen Sinfoniker und des Theaters Krefeld und Mönchengladbach. Hier dirigiert er in der Saison 2015/16 unter anderem die Eröffnungspremiere des Musiktheaters: *Ein Maskenball* von Giuseppe Verdi.

Geboren in Tallinn (Estland), studierte er zunächst in seiner Heimatstadt und dann als Stipendiat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) in der Dirigierklasse von Prof. Klauspeter Seibel an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. Meisterkurse bei Kurt Sanderling, Fabio Luisi und Kurt Masur prägten seinen Werdegang.

Mit 27 Jahren wurde er zum Generalmusikdirektor des Theaters Vanemuine und des Vanemuine Sümfooniaorkester in Estland berufen. Von 2001 bis 2006 war er eng mit der Niedersächsischen Staatsoper Hannover verbunden, zunächst als Gastdirigent und von 2002 an als Erster Kapellmeister. Dort hatte er die Möglichkeit, sein breites Repertoire weiter auszubauen, das mittlerweile über 60 Bühnenwerke umfasst. Im August 2004 leitete er das Gastspiel der Staatsoper Hannover mit Verdis *// trovatore* beim renommierten Edinburgh International Festival.

2002 wurde Mihkel Kütson ins Förderprogramm „Dirigentenforum“ des Deutschen Musikrates aufgenommen und erhielt im Oktober 2006 als erster Dirigent den Deutschen Dirigentenpreis. Von 2007 bis 2012 war er Generalmusikdirektor am Landestheater Schleswig-Holstein.

Gastverträge führten ihn u.a. an die Semperoper Dresden – als besonderes Highlight dirigierte er dort in der Saison 2014/15 die Premiere von *Die Königskinder* von Engelbert Humperdinck –, an die Komische Oper Berlin, an die Estnische Nationaloper und die Deutsche Oper am Rhein.

Als Gastdirigent arbeitete er mit zahlreichen Orchestern wie der Staatskapelle Dresden, dem WDR Sinfonieorchester Köln, dem Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR, dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem NDR Sinfonieorchester, dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, den Düsseldorfer Symphonikern, den Nürnberger und Stuttgarter Philharmonikern, dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich, dem National Symphony Orchestra of Ireland, dem Warsaw Philharmonic und der Philharmonia Taiwan zusammen.

Eine aktuelle CD-Aufnahme mit den Violinkonzerten von Britten und Weinberg mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin und Linus Roth wurde im Februar 2014 veröffentlicht.

PREISE UND ABONNEMENTS 2015/2016

PREISÜBERSICHT SINFONIE- UND CHORKONZERTE

ABONNEMENTS	PREISKATEGORIE			
	A	B	C	D
Krefeld (wahlweise Dienstag oder Freitag)				
Konzert-Abonnement I (7 Sinfoniekonzerte)	238,00 €	206,50 €	154,00 €	122,50 €
Konzert-Abonnement I ermäßigt*	147,00 €	126,00 €	98,00 €	77,00 €
Konzert-Abonnement II (7 Sinfoniekonzerte + 1 Chorkonzert)	272,00 €	236,00 €	176,00 €	140,00 €
Konzert-Abonnement II ermäßigt*	168,00 €	144,00 €	112,00 €	88,00 €
Mönchengladbach (jeweils 7 Sinfoniekonzerte + 1 Chorkonzert)				
Konzert-Abonnement MG-Rheydt (Mittwoch)	272,00 €	236,00 €	176,00 €	140,00 €
Konzert-Abonnement MG-Rheydt ermäßigt*	168,00 €	144,00 €	112,00 €	88,00 €
Konzert-Abonnement Kaiser-Friedrich-Halle MG (Donnerstag)	256,00 €	220,00 €	160,00 €	124,00 €
Konzert-Abonnement Kaiser-Friedrich-Halle MG ermäßigt*	152,00 €	128,00 €	96,00 €	72,00 €
EINZEL- UND GRUPPENKARTEN (KREFELD UND MÖNCHENGLADBACH)				
Einzelkarten Krefeld / MG-Rheydt	42,50 €	36,00 €	27,50 €	20,50 €
Einzelkarten Krefeld / MG-Rheydt ermäßigt*	21,00 €	18,00 €	16,50 €	16,50 €
Einzelkarten Kaiser-Friedrich-Halle MG	40,50 €	34,00 €	25,50 €	18,50 €
Einzelkarten Kaiser-Friedrich-Halle MG ermäßigt*	19,00 €	16,00 €	14,50 €	14,50 €
Gruppenkarten (ab 10 Personen)	22,00 €	22,00 €	22,00 €	22,00 €
Gruppenkarten (ab 10 Personen) ermäßigt*	9,00 €	9,00 €	9,00 €	9,00 €

* **Ermäßigungen** erhalten Schüler und Studenten unter 30 Jahren, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Freiwilliges Soziales Jahr-Teilnehmer, Arbeitssuchende, Schwerbehinderte, Inhaber des Mönchengladbach-Ausweises sowie des Krefeld-Passes gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises. Begleitpersonen von Menschen, die auf fremde Hilfe angewiesen sind, haben freien Eintritt (**„B“ im Schwerbehindertenausweis**). Am Abend der Vorstellung ist der Ermäßigungs nachweis zusammen mit der Eintrittskarte dem Einlasspersonal vorzuzeigen. Ohne diesen Nachweis müssen wir Sie gegebenenfalls bitten, nachzuzahlen. Für Kinderkonzerte, Sonderveranstaltungen oder Theater-Extras ist eine Ermäßigung ausgeschlossen.

Unser Service für Sie: kostenfreie Nutzung des Parkhauses im Seidenweberhaus Krefeld (einen Aufahrtschein erhalten Sie am Programmheftverkauf) und im real-Parkhaus gegenüber dem Theater Mönchengladbach (Parkschein im Theaterfoyer frei stempeln lassen und anschließend am Ticketautomaten entwerten) · kostenfreie Garderobennutzung (gilt nicht in der Kaiser-Friedrich-Halle)

PREISÜBERSICHT KINDER- UND SCHULKONZERTE

PREISKATEGORIE	A	B	C	D	E
5 Kinderkonzerte im Abonnement	38,00 €	33,00 €	29,00 €	26,00 €	23,00 €
Tageskarten	10,00 €	9,00 €	7,50 €	7,00 €	6,50 €
•11-Schulkonzert	6,00 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €

PREISÜBERSICHT KAMMERKONZERTE

Tageskarten	11,50 €
Tageskarten ermäßigt*	8,00 €

KONZERT-WAHLABONNEMENT

Mit dem Wahlabonnement wählen Sie ...

- ... aus allen Sinfonie- und Chorkonzerten vier Konzertabende.
- ... alternativ Ihr Lieblingskonzert und laden Ihre Freunde dazu ein.
- ... die für Ihren Kalender passenden Termine.

Das Wahlabonnement...

- ... kann auch in der laufenden Spielzeit erworben werden.
- ... gilt für die Spielzeit, in der Sie es erworben haben, und für die darauf folgende.
- ... bedeutet für Sie einen Konzertbesuch zum vergünstigten Preis.

Sie erhalten vier Gutscheine. Diese lösen Sie an der Theaterkasse für Ihren Wunschtermin gegen Eintrittskarten ein.

PREISKATEGORIE	A	B	C	D
Wahl-Abonnement 4 Konzerte	144,00 €	122,00 €	92,00 €	72,00 €
Wahl-Abonnement 4 Concerts for the Youth (für Schüler)	4 Konzerte für 46,00 € auf allen Plätzen!			

VORVERKAUF/SERVICE

KARTEN KAUFEN

Einzelkarten und Abonnements bestellen Sie bitte an den Theaterkassen:

Krefeld, Telefon: 02151 / 805-125, E-Mail: theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de

Mönchengladbach, Telefon: 02166 / 6151-100, E-Mail: theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de

Außerdem können Sie Tickets jederzeit online über unseren Anbieter ADticket kaufen. Dank print@home lassen sich die Tickets auch zu Hause ausdrucken und für den Theaterbesuch nutzen: www.theater-kr-mg.de/karten

BESUCHERSERVICE/GRUPPENKARTEN

In der Gruppe gehen Sie zu besonders günstigen Konditionen ins Konzert. Ab zehn Personen erhalten Sie für alle Sinfonie- und Chorkonzerte – im Rahmen eines festgelegten Kontingents – den Gruppentarif von 22,00 € pro Karte (9,00 € ermäßigt*, siehe S. 60) auf allen Plätzen. Ihre Bestellungen, auch für Schülergruppen, nimmt der Besucherservice ab sofort entgegen:

Krefeld, Telefon: 02151 / 805-180 (Martina Heffels) oder -121 (N.N.), E-Mail: besucherservice-kr@theater-kr-mg.de

Mönchengladbach, Telefon: 02166 / 6151-119 (Florentine Gerstenberg) oder -165 (Silke Wirtz), E-Mail: besucherservice-mg@theater-kr-mg.de

GESCHENKGUTSCHEINE

Verschenken Sie doch einmal einen Konzertbesuch! Gutscheine gibt es in jeder gewünschten Preislage – schon ab 5,00 €.

Sie gelten für alle Vorstellungen der Niederrheinischen Sinfoniker und des Theaters, auch für Premieren und Sonderveranstaltungen.

THEATERCARD – EIN JAHR KONZERTE UND THEATER ZUM HALBEN PREIS

- Die Theatercard berechtigt ein Jahr lang zum Erwerb von je einer Tageskarte pro Vorstellung **zum halben Preis** bzw. Mindestentgelt.
- Sie kostet 85,00 € und gilt auch für Sinfonie-, Chor- und Kammerkonzerte, nicht aber für Sonderveranstaltungen wie z.B. Theaterball, Neujahrskonzert, Operngala, Matineen und Extras. Die Theatercard ist nicht übertragbar.
- Der Theatercard-Inhaber kann einen Jugendlichen unter 18 Jahren kostenlos in eine Theateraufführung der Preisstufe 1 mitnehmen.

BARRIEREFREIHEIT

Unsere Theater und das Seidenweberhaus sind durch Aufzüge und Rampen barrierefrei zu erreichen.

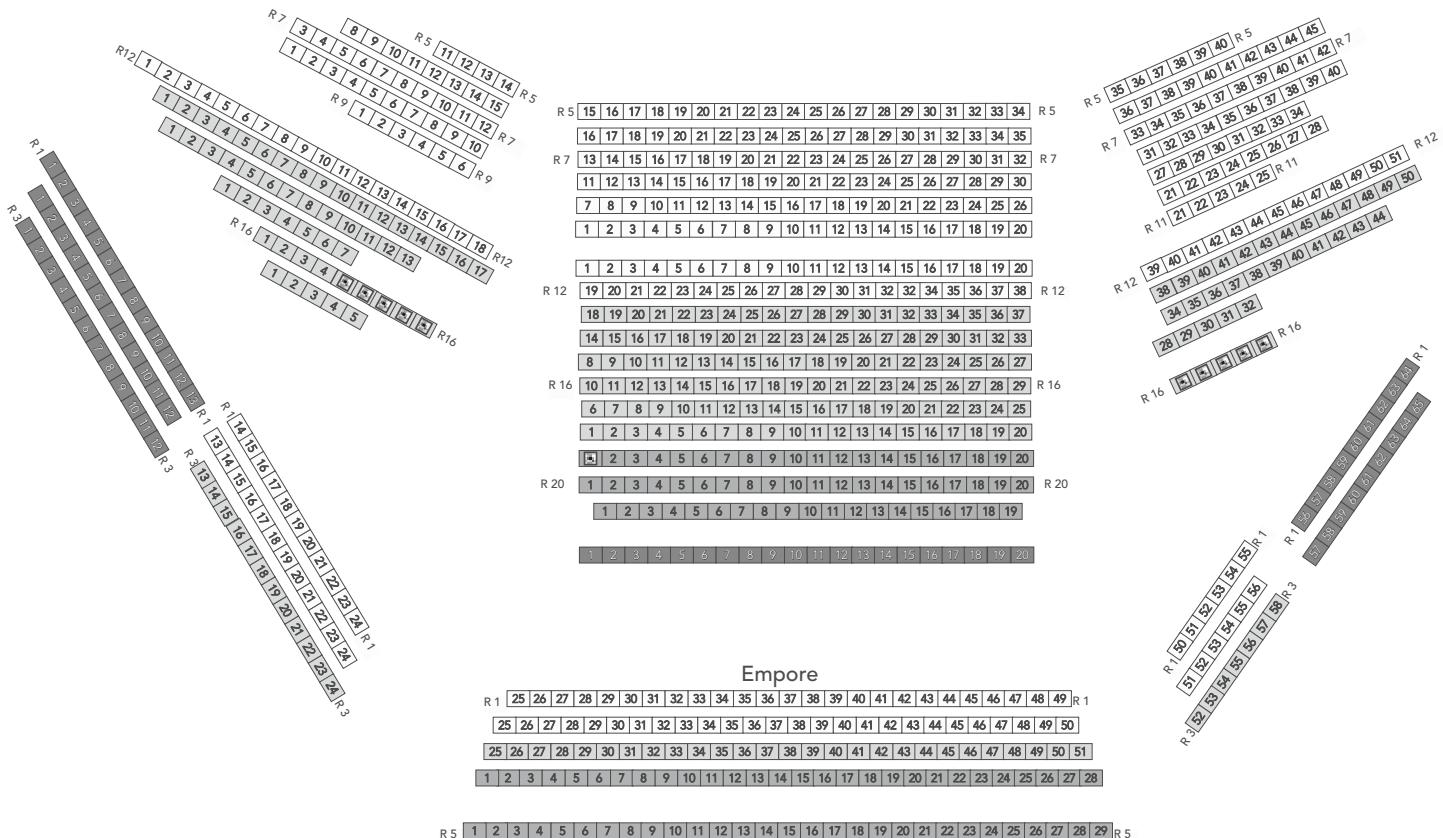
Plätze für Rollstuhlfahrer und deren Begleiter befinden sich im Parkett. Unsere Mitarbeiter helfen Ihnen gerne weiter.

AGBs UND ABONNEMENTBEDINGUNGEN

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Abonnementbedingungen sind in diesem Heft ab S. 66, unter www.theater-kr-mg.de und an den Theaterkassen für Sie einsehbar.

SITZPLAN SEIDENWEBERHAUS KREFELD

BÜHNE



1. Erhöhung: Reihe 12-15
2. Erhöhung: Reihe 16-22

SITZPLAN KONZERTSAAL THEATER MÖNCHENGLADBACH

BÜHNE

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

29	27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 10

29	27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 10

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

29	27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

29	27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	30
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

29	27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 15

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 15

29	27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

29	27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	30
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 20

29	27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 20

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

PARKETT

EMPORE

REIHE 1

23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1
----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---

2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 1

23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1
----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---

2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----

23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1
----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---

2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----

23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1
----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---

2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 5

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

REIHE 5

27	25	23	21	19	17	15	13	11	9	7	5	3	1	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28
----	----	----	----	----	----	----	----	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

SITZPLAN KAISER-FRIEDRICH-HALLE MÖNCHENGLADBACH



REIHE 4	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> </table>	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	REIHE 4								
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																		
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																		
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																		
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																			
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																		
24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																		
REIHE 10	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> </table>	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	REIHE 10
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
REIHE 15	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>27</td><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>27</td><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>27</td><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> </table>	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	REIHE 15																			
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																
27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																															
27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																															
27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																															
REIHE 20	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>28</td><td>27</td><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>27</td><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>26</td><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> </table>	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	REIHE 20																		
28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																														
27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																															
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																
REIHE 25	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>25</td><td>24</td><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> </table>	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	REIHE 25																																																																												
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																																																																																	
PARKETT																																																																																																																																																									

EMPORE																																																																																															
REIHE 1	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> </table>	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	REIHE 1	
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																									
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																									
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																									
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																									
REIHE 5	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>23</td><td>22</td><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td></tr> <tr><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>21</td><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>20</td><td>19</td><td>18</td><td>17</td><td>16</td><td>15</td><td>14</td><td>13</td><td>12</td><td>11</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>7</td><td>6</td><td>5</td><td>4</td><td>3</td><td>2</td><td>1</td><td></td><td></td></tr> </table>	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1			21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1			20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1			REIHE 5		
23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																									
21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																											
21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																											
20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1																																																																												

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH

I. GELTUNGSBEREICH: Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Beziehungen zwischen der Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH (nachfolgend „Theater“) und ihren Besucherinnen und Besuchern (nachfolgend „Besucher“).

II. WISSENSWERTES: Das Theater informiert darüber hinaus insbesondere in seinen Spielzeitbroschüren sowie unter www.theater-kr-mg.de über alles Wissenswerte, etwa den Spielplan, die Besetzung, den Ticketverkauf, die Ticketpreise, über Ermäßigungen, Abonnements, Vorverkaufszeiträume, über Park- und Anreisemöglichkeiten sowie über weitere Serviceleistungen.

III. ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

1. Ticketkauf: Tickets können an der Tages- und Abendkasse, über die Homepage des Theaters, über die Ticketportale AD ticket GmbH und Re-serviX GmbH sowie über sonstige Vorverkaufsstellen gekauft werden. Tickets sind auszuhändigen, sobald die Zahlung erfolgt ist. Auf Wunsch können Tickets zur Abholung hinterlegt oder versandt werden. Hinterlegte Tickets sind bis spätestens 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung an der Abendkasse abzuholen. Sollen Tickets versandt werden, ist das Theater berechtigt, eine Kostenpauschale zu erheben. Tickets dürfen ohne vorherige Zustimmung des Theaters nicht weiterveräußert werden.

2. Rücknahme/Umtausch: Tickets werden grundsätzlich nicht zurückgenommen. Insbesondere begründen Änderungen der Besetzung oder der Anfangszeiten keinen Anspruch auf Rücknahme. Auch besteht kein Anspruch auf Umtausch eines Tickets.

3. Reservierung: Reservierte Tickets sind innerhalb von sieben Tagen zu bezahlen. Andernfalls verfällt die Reservierung. Werden Tickets weniger als sieben Tage vor der Vorstellung reserviert, ist eine gesonderte Absprache zu treffen.

4. Ermäßigung: Die Ermäßigungsberichtigung ist beim Ticketkauf sowie beim Einlass nachzuweisen. Ermäßigte Tickets können nur auf aus gleichen Gründen ermäßigungsberechtigte Personen übertragen werden.

5. Ticketverlust: Bei Verlust eines Tickets wird ein Ersatzticket gegen eine Kostenpauschale lt. Preistabelle nur ausgestellt, soweit der Besucher nachweist oder glaubhaft macht, welches Ticket er erworben hat. Werden für denselben Platz sowohl das Originalticket als auch das Ersatzticket vorgelegt, hat der Besitzer des Originaltickets Vorrang. Das Theater ist nicht zur Prüfung verpflichtet, ob der Besitzer das Originalticket rechtmäßig besitzt. Der Besitzer eines Ersatztickets hat auch keinen Anspruch auf Zuteilung eines anderen Platzes.

6. Verspätung: Grundsätzlich besteht kein Anspruch auf Nacheinlass nach Beginn einer Veranstaltung. Trifft ein Besucher erst nach Beginn der Veranstaltung ein, kann er mit Rücksicht auf die anderen Besucher und auf die Arbeit der Künstler nur in Abhängigkeit der Entscheidung und nur unter Führung des Servicepersonals den Zuschauerraum betreten und einen zugewiesenen Platz einnehmen. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf die gekaufte Platzkategorie.

7. Abbruch einer Veranstaltung: Wird eine Vorstellung aus anderen Gründen als aufgrund höherer Gewalt in der ersten Vorstellungshälfte abgebrochen, werden die Tickets gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen oder für andere Veranstaltungen eingetauscht. Der Erstattungsanspruch verfällt, wenn er nicht spätestens 14 Tage nach dem Abbruch der Veranstaltung durch Vorlage des Tickets geltend gemacht wird.

8. Ausfall einer Veranstaltung: Der Ausfall einer Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt begründet keinen Ersatzanspruch. Fällt eine Veranstaltung aus anderen Gründen als aufgrund höherer Gewalt aus, werden die Tickets gegen Tickets für eine andere Veranstaltung derselben Produktion umgetauscht. Ist das nicht möglich, wird der Eintrittspreis erstattet.

9. Sitzplatz: Ein Sitzplatzwechsel ist grundsätzlich nur mit Zustimmung des Theaters möglich. Soweit ausnahmsweise ein erworbener Sitzplatz aus technischen oder künstlerischen Gründen nicht zur Verfügung stehen sollte, wird dem Besucher ein adäquater Ersatzplatz zugewiesen.

10. Bild- und Tonaufzeichnungen: Bild- und Tonaufzeichnungen während der Veranstaltung sind nicht gestattet. Zu widerhandlungen können Schadenersatzansprüche auslösen.

11. Hausrecht: Das Theater übt in seinen Spielstätten das Hausrecht aus. Es ist daher berechtigt, störende Personen des Hauses zu verweisen, Hausverbote auszusprechen bzw. andere geeignete Maßnahmen im Rahmen dieses Hausrechtes zu ergreifen.

12. Haftung: Grundsätzlich haften das Theater sowie seine Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Haftung wegen Verletzungen von Leben, Körper und Gesundheit bleibt unberührt.

13. Garderobe: Jacken, Mäntel und ähnliche Garderobenstücke sowie Rucksäcke, größere Taschen und Schirme sind an der Garderobe abzugeben. Mit Ausnahme der Sinfoniekonzerte in der Kaiser-Friedrich-Halle in Mönchengladbach ist die Garderobengebühr im Eintrittspreis enthalten. Die Garderobe wird gegen Vorlage der Garderobenmarke ohne Nachprüfung einer Berechtigung zurückgegeben. Mit Aushändigung der Garderobenmarke übernimmt das Theater die Haftung für eine grob fahrlässige oder vorsätzliche Verletzung der Aufbewahrungspflicht bis zu einer Haftungsgrenze von 1.500,00 EUR pro Person. Die Haftung ist beschränkt auf den Zeitwert des Garderobenstückes. Von der Haftung ausgenommen sind Wertsachen aller Art.

14. Datenschutz: Personenbezogene Daten werden ausschließlich zum Zweck der vertraglichen Beziehung gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Besucher haben jederzeit die Möglichkeit, der Datenspeicherung zu widersprechen.

IV. BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR ABONNEMENTS: Ergänzend zu den vorstehenden allgemeinen Bedingungen gelten für Abonnements die nachfolgenden besonderen Bedingungen.

1. Laufzeit, Verlängerung, Kündigung: Abonnements gelten für die Spielzeit, für die sie erworben werden. Sie können bis zum 31. Mai einer jeden Spielzeit schriftlich durch eigenhändige Unterschrift gekündigt werden. Nicht gekündigte Abonnements verlängern sich automatisch um eine weitere Spielzeit.

2. Übertragbarkeit: Abonnements sind übertragbar. Ermäßigte Abonnements allerdings nur auf aus gleichen Gründen ermäßigungsberechtigte Personen. Wird die Differenz zum Vollpreis gezahlt, kann die Übertragung auch auf nicht ermäßigungsberechtigte Personen erfolgen.

3. Umtausch: Abonnenten mit Theaterabonnements von 10 Veranstaltungen und Konzertabonnenten können viermal je Spielzeit einen Termin gegen einen anderen tauschen. Theaterabonnenten mit weniger Veranstaltungen können zweimal pro Spielzeit tauschen. Premieren-Abonnenten können alle Veranstaltungstermine tauschen. Der Umtausch muss der Theaterkasse bis spätestens 12:00 Uhr des Vortages der Veranstaltung bekannt gegeben werden. Pro Umtausch und je Ticket ist eine Umtauschgebühr lt. Preistabelle zu zahlen.

4. Umtauschschein: Bei einem Umtausch wird ein Umtauschschein erstellt. Umtauschscheine können nicht für Sonderveranstaltungen und nur für eine Veranstaltung der gleichen Preisstufe eingesetzt werden. Barauszahlungen in Höhe des Wertes des Umtauschscheins erfolgen nicht. Werden die Umtauschscheine nicht bis spätestens zum 31. Oktober der folgenden Spielzeit für eine Veranstaltung innerhalb der neuen Spielzeit eingesetzt, verfallen sie.

V. INKRAFTTREten: Diese Geschäftsbedingungen treten mit Beginn der Spielzeit 2015/2016 in Kraft. Sie sind auch im Internet unter www.theater-kr-mg.de veröffentlicht und liegen ferner in den Verkaufsstellen aus.

Stand: 12. März 2015

KONZERTKALENDER

AUGUST 2015

Fr 14.	Kino-Sinfonie · Das Phantom der Oper · Fellner · Krefelder Rennbahn · 21.15 Uhr	S. 30
Sa 15.	Kino-Sinfonie · Das Phantom der Oper · Fellner · Krefelder Rennbahn · 21.15 Uhr	S. 30
Fr 21.	Klassik Open Air · La dolce vita · Witte, Günschmann, Siemon, Wippich, Kütson · Schloss Rheydt · 20.30 Uhr	S. 31
Sa 22.	7. Kamper Nacht · Italienische Nacht · Witte, Günschmann, Siemon, Wippich, Kütson Terrassengarten am Kloster Kamp · 20 Uhr	S. 32
Di 25.	1. Sinfoniekonzert · Wagner, Elgar, Haydn · Viersen, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 06
Mi 26.	1. Sinfoniekonzert · Wagner, Elgar, Haydn · Viersen, Kütson · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 06
Do 27.	1. Sinfoniekonzert · Wagner, Elgar, Haydn · Viersen, Kütson · Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 06
Fr 28.	1. Sinfoniekonzert · Wagner, Elgar, Haydn · Viersen, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 06

SEPTEMBER 2015

So 20.	1. Kinderkonzert · An die Instrumente, los! · Theater Mönchengladbach · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 47
So 27.	1. Kinderkonzert · An die Instrumente, los! · Theater Krefeld · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 47

OKTOBER 2015

Do 1.	1. Schulkonzert · Dvořák „Aus der Neuen Welt“ · Theater Krefeld · 11 Uhr	S. 51
Sa 3.	Konzert zum Tag der Deutschen Einheit · Schubert, Mozart, Beethoven · Yamakata, Kütson Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 32
So 4.	1. Kammerkonzert · La vida breve · Foyer Theater Krefeld · 11 Uhr	S. 36
So 11.	1. Kammerkonzert · La vida breve · Studio Theater Mönchengladbach · 11 Uhr	S. 36
Di 13.	2. Sinfoniekonzert · Dvořák, Parfenov, Schumann · Wenger, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 08
Mi 14.	2. Sinfoniekonzert · Dvořák, Parfenov, Schumann · Wenger, Kütson · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 08
Do 15.	2. Sinfoniekonzert · Dvořák, Parfenov, Schumann · Wenger, Kütson · Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 08
Fr 16.	2. Sinfoniekonzert · Dvořák, Parfenov, Schumann · Wenger, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 08

NOVEMBER 2015

Fr 6.	1. Schulkonzert · Dvořák „Aus der Neuen Welt“ · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 11 Uhr	S. 51
So 8.	2. Kammerkonzert · Mozart trifft Skandinavien · Studio Theater Mönchengladbach · 11 Uhr	S. 38
So 15.	2. Kammerkonzert · Mozart trifft Skandinavien · Foyer Theater Krefeld · 11 Uhr	S. 38
Di 17.	1. Chorkonzert · Mendelssohn · Witte, Blanc-Delsalle, Siemon, Kütson Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 24

Do 19.	1. Chorkonzert · Mendelssohn · Witte, Blanc-Delsalle, Siemon, Kütson Citykirche Alter Markt Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 24
---------------	---	-------

DEZEMBER 2015

Mi 9.	Weihnachtskonzert der Blechbläser · Festlicher Jubel · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 33
Do 10.	3. Sinfoniekonzert · Vivaldi, Piazzolla · Troussov · Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 10
Fr 11.	3. Sinfoniekonzert · Vivaldi, Piazzolla · Troussov · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 10
Di 15.	3. Sinfoniekonzert · Vivaldi, Piazzolla · Troussov · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 10
Mi 16.	3. Sinfoniekonzert · Vivaldi, Piazzolla · Troussov · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 10
So 20.	Weihnachtskonzert der Blechbläser · Festlicher Jubel · Theater Krefeld · 19.30 Uhr	S. 33

JANUAR 2016

Fr 1.	Neujahrsgrüße aus der ganzen Welt · Grosse, Kütson · Theater Krefeld · 11 Uhr	S. 33
Fr 1.	Neujahrsgrüße aus der ganzen Welt · Grosse, Kütson · Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 33
Do 28.	2. Schulkonzert · Saint-Saëns „Der Karneval der Tiere“ · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 11 Uhr	S. 51

FEBRUAR 2016

So 21.	2. Kinderkonzert · Mensch, Mozart · Theater Mönchengladbach · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 47
Di 23.	4. Sinfoniekonzert · Lutosławski, Chopin, Respighi · Youn, Steinitz · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 12
Mi 24.	4. Sinfoniekonzert · Lutosławski, Chopin, Respighi · Youn, Steinitz · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 12
Do 25.	4. Sinfoniekonzert · Lutosławski, Chopin, Respighi · Youn, Steinitz · Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 12
Fr 26.	4. Sinfoniekonzert · Lutosławski, Chopin, Respighi · Youn, Steinitz · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 12

MÄRZ 2016

So 6.	2. Kinderkonzert · Mensch, Mozart · Theater Krefeld · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 47
So 13.	3. Kammerkonzert · Fauré plus... · Studio Theater Mönchengladbach · 11 Uhr	S. 40
Mi 16.	2. Chorkonzert · Elgar, Debussy, Mahler, Fauré · Witte, Bruck, Benyumova · Evangelische Hauptkirche Rheydt · 20 Uhr	S. 26
Fr 18.	2. Chorkonzert · Elgar, Debussy, Mahler, Fauré · Witte, Bruck, Benyumova · Friedenskirche Krefeld · 20 Uhr	S. 26
So 20.	3. Kammerkonzert · Fauré plus... · Foyer Theater Krefeld · 11 Uhr	S. 40

APRIL 2016

So 17.	3. Kinderkonzert · Kiko und „Die Zauberflöte“ · Theater Krefeld · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 48
So 24.	3. Kinderkonzert · Kiko und „Die Zauberflöte“ · Theater Mönchengladbach · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 48
Di 26.	5. Sinfoniekonzert · Vaughan Williams, MacMillan, Beethoven · Gerassimez, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 14
Mi 27.	5. Sinfoniekonzert · Vaughan Williams, MacMillan, Beethoven · Gerassimez, Kütson Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 14
Do 28.	5. Sinfoniekonzert · Vaughan Williams, MacMillan, Beethoven · Gerassimez, Kütson Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 14
Fr 29.	5. Sinfoniekonzert · Vaughan Williams, MacMillan, Beethoven · Gerassimez, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 14

MAI 2016

So 8.	4. Kinderkonzert · Jack und die Bohnenranke · Theater Krefeld · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 48
So 15.	4. Kinderkonzert · Jack und die Bohnenranke · Theater Mönchengladbach · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 48
So 22.	4. Kammerkonzert · Streichquartette · Foyer Theater Krefeld · 11 Uhr	S. 41
Di 24.	6. Sinfoniekonzert · Brahms, Strauss · Ferschtmann, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 16
Mi 25.	6. Sinfoniekonzert · Brahms, Strauss · Ferschtmann, Kütson · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 16
Do 26.	6. Sinfoniekonzert · Brahms, Strauss · Ferschtmann, Kütson · Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 16
Fr 27.	6. Sinfoniekonzert · Brahms, Strauss · Ferschtmann, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 16
So 29.	4. Kammerkonzert · Streichquartette · Studio Theater Mönchengladbach · 11 Uhr	S. 41

JUNI 2016

Di 14.	2. Schulkonzert · Saint-Saëns „Der Karneval der Tiere“ · Theater Krefeld · 11 Uhr	S. 51
So 19.	5. Kinderkonzert · Kiko und die große Stadt · Theater Mönchengladbach · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 49
Sa 25.	Sonder-Kinderkonzert · Alice im Wunderland · Theater Krefeld · Uhrzeit wird noch bekannt gegeben	S. 50
Di 28.	7. Sinfoniekonzert · „Bühne frei“, Mozart · Preisträger, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 18
Mi 29.	7. Sinfoniekonzert · „Bühne frei“, Mozart · Preisträger, Kütson · Konzertsaal Theater Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 18
Do 30.	7. Sinfoniekonzert · Mozart · Shimo, Yamamoto, Kircher, Franchini, Kütson Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach · 20 Uhr	S. 18

JULI 2016

Fr 1.	7. Sinfoniekonzert · Mozart · Shimo, Yamamoto, Kircher, Franchini, Kütson · Seidenweberhaus Krefeld · 20 Uhr	S. 18
So 3.	5. Kinderkonzert · Kiko und die große Stadt · Theater Krefeld · 11 Uhr und 12.30 Uhr	S. 49
Sa 9.	Sonder-Kinderkonzert · Alice im Wunderland · Theater Mönchengladbach · Uhrzeit wird noch bekannt gegeben	S. 50

IMPRESSIONUM

Herausgeber: Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH
Theaterplatz 3, 47798 Krefeld
Telefon: 02151 / 805-0, Fax: 02151 / 28295
www.theater-krefeld-moenchengladbach.de

Geschäftsführer: **Generalintendant Michael Grosse · Michael Magyar**

Aufsichtsratsvorsitzender: **Hans Wilhelm Reiners**
Sitz: Krefeld, Amtsgericht Krefeld HRB 13257

Niederrheinische Sinfoniker

Generalmusikdirektor: Mihkel Kütsen
Redaktion: Eva Ziegelhöfer
Odenkirchener Straße 78, 41236 Mönchengladbach
Telefon: 02166 / 6151-128, Fax: 02166 / 6151-134

Kassen- und Serviceinformationen:

Gisa Derichs, Christoph Elles, Saskia Fettken, Florentine Gerstenberg,
Martina Heffels, Eva Swiadek, Silke Wirtz

Grafische Gestaltung: Susanne Karg, van Acken; Matthias Stutte

Fotonachweis:

S. 03 (Youn), 12: Irène Zandel; S. 03 (Ferschtman, Viersen, Troussov), S. 06, 10, 16: Marco Borggreve;
S. 03 (Gerassimez), 14: wildundleise.de; S. 04: privat; S. 08, 18, 20, 24f., 30, 36, 39, 42, 46, 50, 54f., 58: Matthias Stutte.

Redaktionsschluss: 1. April 2015

Änderungen vorbehalten!

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:

van Acken Druckerei u. Verlag UG
Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld
Telefon: 02151 / 4400-0, Fax: 02151 / 4400-11
E-Mail: anzeigen@van-acken.de

WDR 3

Kulturpartner

Gefördert durch:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



KARTENRESERVIERUNGEN:

Theaterkasse Krefeld: Telefon 02151 / 805-125
Theaterkasse Mönchengladbach: Telefon 02166 / 6151-100
www.niederrheinische-sinfoniker.de



KONTAKT

Rufen Sie uns an, mailen Sie uns, schreiben Sie uns!

Im Internet finden Sie uns unter: www.niederrheinische-sinfoniker.de

THEATER KREFELD

Theaterplatz 3
47798 Krefeld

Einzelkarten und Abonnementbestellungen:

Theaterkasse

Telefon: 02151 / 805-125
theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de
Montag bis Freitag 10 – 19 Uhr
Samstag 10 – 14 Uhr

Vorstellungskasse

Eine Stunde vor Konzertbeginn

Informationen und Gruppenreservierungen:

Besucherservice

Martina Heffels
Telefon: 02151 / 805-180
N.N.
Telefon: 02151 / 805-121
E-Mail: besucherservice-kr@theater-kr-mg.de
Fax: 02151 / 805-194

THEATER MÖNCHENGLADBACH

Odenkirchener Straße 78
41236 Mönchengladbach

Einzelkarten und Abonnementbestellungen:

Theaterkasse

Telefon: 02166 / 6151-100
theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de
Montag bis Freitag 10 – 19 Uhr
Samstag 10 – 14 Uhr

Vorstellungskasse

Eine Stunde vor Konzertbeginn

Informationen und Gruppenreservierungen:

Besucherservice

Florentine Gerstenberg
Telefon: 02151 / 805-119
Silke Wirtz
Telefon: 02166 / 6151-165
E-Mail: besucherservice-mg@theater-kr-mg.de
Fax: 02166 / 6151-169

Dramaturgie / Pädagogik /

Presse

Eva Ziegelhöfer
Telefon: 02166 / 6151-118
Fax: 02166 / 6151-134
eva.ziegelhoefer@theater-kr-mg.de

Orchestergeschäftsführerin

Anette Held
befr. stellv.: Simone Gutekunst
Telefon: 02166 / 6151-230
Fax: 02166 / 6151-133
simone.gutekunst@theater-kr-mg.de

Büro des GMD

Susanne Hoff
Telefon: 02166 / 6151-128
Fax: 02166 / 6151-134
susanne.hoff@theater-kr-mg.de

Kommunikation &

Marketing
Saskia Fettken (Leitung)
Telefon: 02151 / 805-152
saskia.fettken@theater-kr-mg.de